

BDA Bayern e.V.
Kreisverband
Augsburg - Schwaben

1. Vorsitzender Hans Schuller

Gesundbrunnenstraße 3
86152 Augsburg

Tel. 0821 37057
Fax 0821 30668

info@schuller-tham.de
www.bda-bayern.de

24. Juli 2018

BDA Kreisverband Augsburg-Schwaben
thomaswechspreis 2018
Pressemitteilung - Preisverleihung

Die thomaswechspreis-Verleihung 2018: 3 Preise, 3 Anerkennungen und 5 Arbeiten in der engeren Wahl

Am 20. Juli fand die feierliche Verleihung des thomaswechspreis 2018 im Rahmen des BDA Sommerfests im Garten des Architekturmuseums Schwaben statt.

Von 67 Einreichungen aus ganz Bayerisch-Schwaben setzte die internationale Jury - bestehend aus Bernardo Bader, Dornbirn, Armando Ruinelli, Soglio und Michaela Wolf, Brixen - in einer ersten Online-Abstimmung 31 Projekte auf eine Shortlist. Nach gemeinsamer Sitzung wurden elf ausgewählte Arbeiten der Shortlist von den drei Jurymitgliedern persönlich besichtigt.

Die Preisverleihung startete mit einer Überraschung. Neben den Anerkennungen und Preisen hatte sich die Jury für eine weitere Kategorie, die „Engere Wahl“, entschieden. Sie würdigt die fünf Einreichungen, die nach der Besichtigungsrunde nicht weiter berücksichtigt wurden. Das sind die Projekte:

- „ANA“ aus Ungerhausen von Christina Groß Architektur
- das „Europazentrum Gut Hochreute“ aus Immenstadt von Dietrich Untertrifaller Architekten
- das „Gipfelrestaurant Nebelhorn“ in Oberstdorf von Hermann Kaufmann Architekten
- das „Haus A35“ in Augsburg von Johannes Hiller
- das „Wasserkraftwerk Kaufbeurer Straße“ in Kempten von F64 Architekten.

Drei Anerkennungen wurden verliehen an:

- das Schmuttertal-Gymnasium in Diedorf von Herrmann Kaufmann & Florian Nagler Architekten. Gelobt wird hier die „konsequente und stimmige Holzbauweise, die durch das Farbkonzept eine wohltuende Eleganz erhält.“
- das Projekt „Haus D“ in Mering von Werner Eberle Architekten. Der Jury gefällt das „funktional sehr gut komponierte Haus und die Reduktion auf wenige Materialien, durch das ein überaus angenehmes sowie zeitloses „Raumgefäß“ für eine große Familie entsteht.“
- das „uF-Haus“ Memmingen von SoHo Architektur. Hier würdigt die Jury „den präzisen Umgang mit Material, Raum und Öffnungen, das Spiel mit Licht und Schatten.“

Die drei Preise gehen an:

- das Wertstoff- und Straßenreinigungsdepot Nord in Augsburg von Knerer und Lang Architekten. Hier überzeugt „die architektonische Sprache mit der dunklen Außenhaut aus Lärchenbrettern und der inneren, etwas Glanz ausstrahlenden Fassade.“
- das „Studio 17A Architektur“ in Königsbrunn von 17A Architektur. Die Jury würdigt „vor allem die städtebauliche Einbindung: das Schließen der Baulücke bzw. das Aufsetzen des neuen Projektes auf die bestehende Garage.“
- die „soziale Wohnbebauung Vorwerkstraße 23/1“ der NUWOG in Neu-Ulm von Braunger Wörtz Architekten. „Der markante hoch aufragende Quader besticht durch seine Klarheit, sein angemessenes Selbstbewusstsein und die Einbindung vor Ort.“

Die Ausstellung ist noch bis Anfang August im Garten des Architekturmuseums Schwaben zu sehen. Im Anschluss begibt sie sich auf Wanderschaft und macht unter anderem bei der Allgäuer Festwoche vom 11. bis 19. August in Kempten halt.

Der thomas**wechs**preis ist der regionale Architekturpreis des BDA Bayern für Schwaben. Bereits zum 9. Mal zeichnet er herausragende Projekte im Regierungsbezirk Schwaben aus. Im Mittelpunkt stehen wieder das Werk, der Bauherr und sein Architekt. Der thomas**wechs**preis wird alle drei Jahre an Bauherren und Architekten gemeinsam verliehen.

Der thomas**wechs**preis 2018 wird unterstützt von unseren Hauptsponsoren: Vola, Zumtobel Group, Prefa, Bittner Einrichtungen mit Fritz Hansen und Steico SE. Als Kooperationspartner stehen der TAS Treffpunkt Architektur Schwaben der Bayerischen Architektenkammer und die Arno Buchegger-Stiftung zur Seite.

Ihr Ansprechpartner für weitere Fragen:
Alen Jasarevic Architekt BDA
08233-7353644
Mering@b-au.com